

## Charta der Arbeitsgruppe „Taxonomie Kassendaten“

### des Deutschen Fachverbandes für Kassen- und Abrechnungssystemtechnik e.V.

#### Zielsetzung und Auftrag:

Die Zielsetzung der eingerichteten Arbeitsgruppe „Taxonomie Kassendaten“ des Vereins umfasst die Standardisierung von Kasseneinzelaufzeichnungen und Tagesabschlüssen in Form strukturierter Datensätze (Taxonomie), um auf dieser Basis folgende Zwecke gleichzeitig erfüllen zu können:

- Einheitliche Datenbereitstellung im Prüfungsfall (Außenprüfung, USt- und Kassen-Nachscha) nach dem BMF-Schreiben vom 14.11.2014 "Grundsätze zur ordnungsmäßigen Führung und Aufbewahrung von Büchern, Aufzeichnungen und Unterlagen in elektronischer Form sowie zum Datenzugriff (GoBD): Ergänzende Informationen zur Datenträgerüberlassung" durch klar definierte Kasseneinzelsätze und Tagesabschlüsse, so dass eine progressive und retrograde Prüfung zwischen den Kasseneinzelsätzen und den Buchungssätzen der Finanzbuchhaltung vereinfacht wird. Ein Datenzugriff gem. § 147 Abs. 6 AO auf die in der Kasse oder deren Ablageort gespeicherten Kasseneinzelsätze muss weiterhin jederzeit möglich sein und jeweils vorgehalten werden.
- Ermöglichung der Auslagerung aller im jeweiligen System generierten Kassendaten in ein Archivsystem (Kasseneinzelsätze und Tagesabschlüsse), wobei die Taxonomie gleichzeitig die Datensatzbeschreibungen für die Kasseneinzelsätze und die Tagesabschlüsse gewährleistet.
- Ermöglichung einer möglichst automatisierten (Weiter-)Verarbeitung der strukturierten Kassendaten in der Finanzbuchhaltung, sowie unterstützender Vollständigkeits- und Plausibilitätsbeurteilungen durch den Kassensführer.

Des Weiteren erfolgt die Sammlung, Bündelung, Moderation, Lösungsfindung, Interessenausgleich und Marktinformation im Hinblick auf alle technischen und fachlichen Aspekte rund um den Einsatz von strukturierten Kassendaten. Die Arbeitsgruppe wird die sich aus dem Auftrag ergebenden Anforderungen und Folgerungen ausarbeiten und im Austausch mit den Vereinsorganen und den Mitgliedern im Sinne der Satzung vorantreiben. Über die Meilensteine und die wesentlichen Zwischenergebnisse werden die Vereinsmitglieder regelmäßig und bei Bedarf fallweise informiert.

---2---

---2---

### **Nutzungs- und Verwertungsrechte**

Der Deutsche Fachverband für Kassen- und Abrechnungssystemtechnik im bargeld- und bargeldlosen Zahlungsverkehr e.V. (DFKA) ist der einzige bundesweit organisierte unternehmerische Berufsverband. Der DFKA e.V. vertritt die Interessen seiner Mitglieder und der Fachbranche gegenüber der Politik, Verwaltung, Verbänden und Institutionen sowie der Öffentlichkeit. Im Rahmen dieser Zielsetzung erarbeitet die vom Verein organisierte Arbeitsgruppe „Taxonomie Kassendaten“ einen möglichen Standard für die Einzelaufzeichnungen sowie der Tagesabschlüsse in Form strukturierter Datensätze (Taxonomie) und begleitenden Dokumentationen, die dazu bestimmt sind, der Allgemeinheit unentgeltlich zur Verfügung gestellt zu werden. Die Mitwirkenden an dieser Arbeitsgruppe sind sich darin einig, dem Verein unbeschränkte Nutzungs- und Verwertungsrechte an den genannten Arbeitsergebnissen unentgeltlich zur bestimmungsgemäßen Verwendung zu übertragen. Dies schließt alle bekannten und noch unbekanntes, jetzigen und zukünftigen Nutzungs- und Verwertungsarten ein, ferner die Befugnis, diese Rechte ganz oder teilweise auf Dritte zu übertragen sowie die Ermächtigung, die Arbeitsergebnisse zu bearbeiten, zu verändern, zu veröffentlichen und zu vervielfältigen.

Berlin, den 30.03.2017

Deutscher Fachverband für Kassen- und Abrechnungssystemtechnik im bargeld- und bargeldlosen Zahlungsverkehr e.V. (DFKA)



Udo Stanislaus  
Vorstand DFKA e.V.



Roland F. Ketel  
Vorstand (Vors.)DFKA e.V.